

RS Vwgh 2009/9/23 2004/03/0164

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.09.2009

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

90/03 Sonstiges Verkehrsrecht

Norm

GGBG 1998 §13 Abs1a Z5 idF 2002/I/086;

VStG §21 Abs1;

1. VStG § 21 gültig von 20.04.2002 bis 30.06.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013
2. VStG § 21 gültig von 01.02.1991 bis 19.04.2002

Rechtssatz

In Anbetracht einer Überladung um mehr als 15 % kann das Verschulden nicht als geringfügig eingestuft werden (Hinweis E vom 15. Juni 1994, 93/03/0299). Daran vermag auch der Umstand nichts zu ändern, dass der Güterbeförderungsunternehmer unmittelbar nach dem gegenständlichen Transport für das verwendete Fahrzeug eine Ausnahmegewilligung erlangt hat.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2009:2004030164.X03

Im RIS seit

27.10.2009

Zuletzt aktualisiert am

13.11.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at